

Luzern, 25. September 2015

Medienmitteilung

Mit Passepartout auf den Gütsch

Die Gütschbahn ist neu im Tarifverbund Passepartout. Davon profitieren die Inhaberinnen und Inhaber eines Abos mit der Zone 10 sowie die GA-Kundschaft. Sie alle fahren ohne Aufpreis auf den Gütsch. Fahrgäste ohne Abo benötigen ein Kurzstrecken-Billett.

Der Tarifverbund Passepartout erhält Zuwachs: Neu ist die Gütschbahn Teil des öffentlichen Verkehrssystems. Dadurch reisen alle Kundinnen und Kunden mit einem Passepartout-Abo der Zone 10 (Zone Stadt und Agglomeration Luzern) ohne Aufpreis auf den Gütsch. Auch das Generalabonnement ist gültig auf der Gütschbahn. „Mit dem Gütsch können wir unseren treuen Kundinnen und Kunden einen tollen Naherholungsort anbieten“, sagt Albrecht Tima, Leiter des Tarifverbundes Passepartout. Fahrgäste ohne Abo lösen für die Fahrt auf den Gütsch ein Kurzstrecken-Billett. „Mit der Akzeptanz der Kurzstrecke werden wir einem Kundenbedürfnis gerecht“, erklärt Albrecht Tima. Ebenfalls gültig ist ein Einzelbillett oder eine Tageskarte der Zone 10.

Verkauf und Betriebszeiten

Die Verkehrsbetriebe Luzern AG (vbl) sind verantwortlich für einen reibungslosen Betrieb des Angebotes. Die zwei Kabinen des Doppellifts sind ganzjährig in Betrieb. Die täglichen Betriebszeiten sind so auf den Busfahrplan abgestimmt, dass jeweils der erste Bus am Morgen in der Baselstrasse erreicht bzw. dass vom letzten Bus in der Baselstrasse noch auf den Gütsch gefahren werden kann. Betriebsbeginn ist am Samstag, 26. September 2015.

Der Lift verläuft von der Haltestelle Gütsch zur neuen Haltestelle Château Gütsch. Auf der Strecke von 173 Meter werden 91 Höhenmeter überwunden. Die Fahrt dauert etwa andert-halb Minuten. Pro Kabine und Fahrt können acht Personen befördert werden.

Die Tickets können an der Bushaltestelle Gütsch am Automat oder an der Reception des Hotels bezogen werden. Mehrfahrtenkarten stempeln die Fahrgäste an den Entwertern ab. Am einfachsten ist der Ticketkauf über die kostenlose öV-TICKET App.

Gütschwiese wieder für die Öffentlichkeit zugänglich

„Wir sind sehr froh, dass die Gütschbahn nach langem Hin und Her nun den Betrieb endlich wieder aufnehmen kann“, so Gesa Eichler, Geschäftsführerin der Château Gütsch Immobilien AG. Man freue sich auf die Zusammenarbeit mit vbl als erfahrenes und zuverlässiges Verkehrsunternehmen. Die Hotelbesitzer werden nun auch ihr Versprechen einlösen und, wie mit der Stadt Luzern vereinbart, die Gütschwiese wieder für die Öffentlichkeit zugänglich machen: Diese täglich bis 22 Uhr als Aussichtspunkt für Besucher geöffnet sein.

Weitere Informationen

Ticket und Preis www.passepartout.ch/t/abo-billett

Tarifzonenplan www.passepartout.ch/t/linien-zonentarif/regionalzonenplaene-2015

Auskünfte

- Für Fragen zum **Ticket** steht Ihnen **Albrecht Tima** (Sprecher Tarifverbund Passepartout) zur Verfügung. Telefon direkt: 041 228 47 20 Email: albrecht.tima@vvl.ch
- Für Fragen zum **Betrieb** steht Ihnen **Beat Nater** (Leiter Betrieb und Markt) zur Verfügung. Telefon direkt: 041 396 65 11 Email: beat.nater@vbl.ch